2. Kreisklasse

TSV Günterfürst 1909 II : SG Sandbach II
Freitag, 19.04.2024, 20:30 Uhr

Gebhardt bleibt gegen die SG Sandbach II ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TSV Günterfürst 1909 II, als Tobias Gebhardt sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste der SG Sandbach II sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Tobias Gebhardt, der seine Spiele ausnahmlos siegreich gestaltete. In ihrem 20. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Günterfürst 1909 II ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Weber / Kranz gelang es Barth / Breidert zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Zwischenzeitlich konnten Jöst / Weber zwar einen Satz gewinnen, verloren im Anschluss das Spiel gegen Türker / Faust aber trotzdem klar mit 9:11, 8:11, 11:2, 10:12. 3:2 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Gebhardt / Löb und Arend / Kroll den letzten Ballwechsel spielten. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Steffen Weber konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Mehmet Türker beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Zwar brachte Andreas Barth Friedel Jöst phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Friedel Jöst mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Thomas Kranz das Spiel gegen Felix Breidert, letztendlich auf Basis der TTR-Werte überraschend mit 1:3 verlor. Volker Weber gegen Lydia Faust hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann wenig später Tobias Gebhardt seine Partie gegen Heike Kroll noch mit 4:11, 6:11, 11:7, 11:9, 11:9. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Es dauerte eine Weile, bis Franz-Ludwig Löb sein 3:2 gegen Andreas Arend feiern konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Günterfürst 1909 II und der SG Sandbach II. Unglücklich war Steffen Weber derweil in der Partie gegen Andreas Barth, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Friedel Jöst konnte im Spiel gegen Mehmet Türker dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 21:7 für Jöst und 21:16 für Türker seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Den Sieg von Lydia Faust konnte Thomas Kranz im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach diesem Einzel steht Kranz somit bei 12 Siegen und 17 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Faust ein 22:4 ausweist. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Mit nur einem Satzverlust ging Volker Weber gegen Felix Breidert durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Breidert nun bei 12 Siege und 8 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Tobias Gebhardt wenig später gegen Andreas Arend. Durch diese Niederlage liegt Arend nun bei einer Bilanz von 6:8 seit Beginn der Saison. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (00:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Günterfürst 1909 II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Vielbrunn am 23.04.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team der SG Sandbach II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 24.04.2024 gegen den SV 1908 Falken-Gesäß III erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

TSV Günterfürst 1909 II

Doppel: Weber / Kranz 1:0, Jöst / Weber 0:1, Gebhardt / Löb 1:0

Einzel: S. Weber 1:1, F. Jöst 2:0, T. Kranz 0:2, V. Weber 1:1, T. Gebhardt 2:0, F. Löb 1:0

SG Sandbach II

Doppel: Türker / Faust 1:0, Barth / Breidert 0:1, Arend / Kroll 0:1

Einzel: A. Barth 1:1, M. Türker 0:2, L. Faust 2:0, F. Breidert 1:1, A. Arend 0:2, H. Kroll 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (00:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").